



FOLGE 69
Juli 2007

INHALT

Ortsfest 2007	1
Bericht des Bürgermeisters ..	2
Naturkundliche Exkursion	3
GR-Beschlüsse	4-6
HAK für Berufstätige	6
Technologiezentrum	
Salzkammergut	7
Notariatsamtstage	7
Neues aus dem	
Kindergarten	8
Trinkwasserqualität	8
EKiZ Alma	9
Sommerhighlights mit	
der OÖ Familienkarte	10
Ordination Dr. Trautwein	
Urlaubsinformation	10
Volksschule Grünau	11
Altstoffsammelzentrum	
Sammelaktion	12

Beilagen

- ⇒ Veranstaltungskalender
- ⇒ OM Beachvolleyball
- ⇒ ÖBB - neuer Fahrplan

Gemeindezeitung Grünau im Almtal

GRÜNAU im Almtal

lädt herzlich ein zum

22. ORTSFEST in GRÜNAU

Samstag, 14. Juli 2007
ab 17.00 Uhr

(BEI JEDER WITTERUNG)

Eintritt: Euro 4,- / Kinder frei!

Unterhaltung, Musik,
Spiel und Sport
für groß und klein



Grünau ONLINE
www.gruenau.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Grünau im Almtal!
Zugestellt durch Post.at!



BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Grünauer
und Grünauerinnen!

Nachdem sich die Bewohner im betreubarem Wohnen bestens in ihren neuen Wohnungen eingelebt haben (eine Wohnung ist noch frei - bei Interesse, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Grünau, Herrn Staudinger - Tel.-Nr. 07616/8255-22), hat auch die Bergrettung ihr neues Heim im Haus bezogen.

Die offizielle Einweihung und Eröffnung wird am **25. August 2007** erfolgen. Eine sehr schöne Festschrift wird zum Erwerb aufgelegt. Die Kosten für die Einrichtung soll mit den Spenden für diese Festschrift mitgetragen werden.

Mit der Inbetriebnahme des Altstoffsammelzentrums (ASZ) ist für viele umweltbewusste Grünauer/innen ein Projekt mit besonderer Freude aufgenommen worden.

Da die von den Bürger/innen abgelieferten Mengen im Bezirk über dem Durchschnitt liegen, war es möglich, das neue ASZ mit Mitteln des Bezirksabfallverbandes, der LAVU, des Landes sowie Eigenmitteln zu finanzieren.

Die sehr guten Sammelmengen werden hoffentlich zu einem höheren Zuschuss vom Bezirksabfallverband beitragen. Ich werde in der nächsten Ausgabe über die Verhandlungen mit dem Bezirksabfallverband

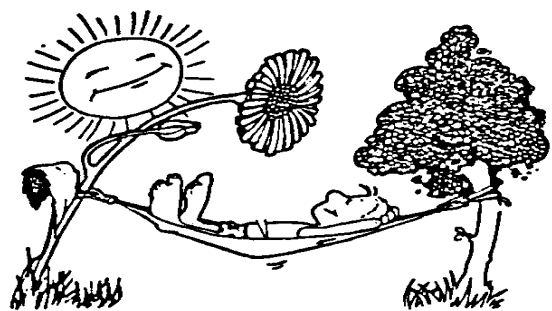
berichten. Mit dem Umbau der alten Sammelinsel in einen neuen Bauhof wurde bereits begonnen.

Nach Fertigstellung des Bauhofes wird es zu einer gemeinsamen Eröffnung kommen. Für unsere Bauhofmitarbeiter wird es sicher eine große Erleichterung bei der Erfüllung ihrer nicht immer leichten Tätigkeiten.

Eine Erleichterung wird es aber auch für unsere Hortleiterin Katharina Traußnig-Schwarz mit Beginn des neuen Schuljahres geben. Sie wird in den neuen Räumen, die in der Ferienzeit im Schulgebäude gebaut werden, noch mehr Freude und Spaß mit ihren Hortkindern haben.

Dem Lehrkörper und der Hortleiterin sei für die gute Zusammenarbeit herzlichst gedankt.

**Einen schönen erholsamen
Sommer wünscht**



Euer
Bürgermeister

Wolfgang Weidinger

NATURKUNDLICHE EXKURSION DURCH GRÜNAU IM ALMTAL

In den letzten Jahren hat die Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich für alle naturräumlichen Regionen des Bundeslandes **regionale** Leitbilder erarbeitet, zusammengefasst in den „Leitbildern für Oberösterreich - kurz NaLa“.



Der Ausschuss für örtliche Umweltfragen und Mobilität hat eine Exkursion im Gemeindegebiet organisiert, an der alle interessierten Bürger und Bürgerinnen teilnehmen können.

Am **14. September 2007** findet von **14.00 bis ca. 19.00 Uhr** unter der Leitung von **Herrn Michael Strauch** (Amt der Oö. Landesregierung, Naturschutzabteilung) diese Exkursion statt.

Ziel ist es, wesentliche Informationen zu den Themen Ökologie, Naturraum und Naturschutz praxisnah zu vermitteln. Die wichtigsten und interessantesten Landschafts- und Biotoptypen, aber auch konfliktträchtige Nutzungen und Entwicklungen aus der Sicht des Naturschutzes werden dabei angesprochen.

Folgende 8 Stationen sind vorgesehen (Änderungen noch möglich):

- **Feuchtlebensräume bei Redlmühle samt Tal-Zersiedelung**
- **Almauen bei Scharten**
- **Felslebensräume und Felswälder zwischen Wändt und Enzenbachmühle**
- **Tuffquelle „In der Lahn“**
- **Feuchtwiesen bei Schwarzenbrunn**
- **Almsee-Bruchwälder**
- **Almsee-Grauerlenwälder**
- **Schotterau und Schotterabbau bei Heckenau**



Bei vielen dieser Stationen besteht auch die Möglichkeit über die Wälder, die ja den Großteil der Gemeinde ausmachen und über die Hochlagen zu reden.

Verbindliche Anmeldung (begrenzte Teilnehmerzahl!) zur Exkursion bis **spätestens 31. August 2007** bei der Gemeinde Grünau im Almtal, Herrn Staudinger, Meldeamt (Tel.-Nr. 07616/8255-22). Es wird ein Unkostenbeitrag von **€7,-** eingehoben. Erleben Sie neue Facetten der Natur, in dem Ihnen vertrauten Lebensumfeld!

Für den Ausschuss
Obfrau Mag. Barbara Trautwein

Bürgermeister
Alois Weidinger

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2007

Auftragsvergaben Kanal Almsee

Der Gemeinderat hat das 1. Nachtragsangebot für die Arbeiten ABA Grünau, Detailprojekt Almsee, der Fa. C. Peters BauGesmbH & Co KG aus Linz (Erd-, Bau-, Rohrverlegungs- und Montagearbeiten) zum Preis von netto € 103.211,16 genehmigt. Weiters wurde der Auftrag für die Lieferung und Herstellung der Einhausung der Abwasserpumpwerke Jagersimmerl, Auerbach und Seehaus an die Fa. Holzbau Bammer aus Scharnstein zum Preis von € 51.736,34 (netto) vorbehaltlich dem positiven Prüfergebnis der Warnecke Consult vergeben.

Der Auftrag für die Lieferung und Montage von Säulenschwenk-Krananlagen in den Abwasserpumpwerken Jagersimmerl, Auerbach und Seehaus wurde an die Fa. Meisl GesmbH zum Preis von € 4.826,36 (brutto) vergeben.

Finanzierungsplan Mehrzweckgebäude Scharnstein

Der Finanzierungsplan für die Errichtung des Mehrzweckgebäudes Scharnstein (Rotes Kreuz, Polizeiinspektion, betreutes Wohnen) mit einer Gesamtsumme von € 2.302.332,00 und einer vom Land gewährten Bedarfszuweisung (Gemeindeanteil Grünau) in der Höhe von € 88.830,00 wurde zur Kenntnis genommen.

Brückensanierung „Bammer Bäck“

Der Auftrag für die Brückensanierung „Bammer Bäck“ (Raichenau) wurde an die Drack BauGesmbH aus Grünau im Almtal zum Angebotspreis von € 6.166,68 + Aufpreis Eiche € 960,00 (brutto) vergeben.

Darlehen Schülerhort

Die Aufnahme eines Darlehens in der Gesamthöhe von € 37.000,00 bei der Almtaler Volksbank reg. Gen.m.b.H. wurde vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung beschlossen. Weiters wurde der diesbezügliche Darlehensvertrag genehmigt.

Flächenwidmungsplan Örtliches Entwicklungskonzept

Die Einleitung des Verfahrens betreffend der Änderung Nr. 07 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 bzw. die Änderung Nr. 27 (Garstenauer, Schindlbachstraße) des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 wurde beschlossen.

Berufung von Frau Mag. Christiane Trautwein gegen den Bescheid des Bürgermeisters vom 13.04.2007

Mit Bescheid vom 13.04.2007, Zl. 811, hat der Bürgermeister der Gemeinde Grünau im Almtal als Behörde I. Instanz im eigenen Wirkungsbereich den Antrag auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen die Versäumung der Berufungsfrist von zwei Wochen ab Zustellung des Bescheides des Bürgermeisters der Gemeinde Grünau im Almtal vom 12.03.2007, Zl. 811, als unbegründet abgewiesen.

Gegen diesen Bescheid des Bürgermeisters hat Frau Mag. Christiane Trautwein, vertreten durch Dr. Wolfgang Trautwein, rechtzeitig das Rechtsmittel der Berufung ergriffen. Der Bescheid des Bürgermeisters vom 13.04.2007 wurde vom Gemeinderat mittels Bescheid bestätigt.

Finanzierungsplan - Errichtung Wanderweg Almsee

Der Finanzierungsplan für die Errichtung des Wanderweges Almsee (Endabrechnung) wurde wie folgt genehmigt:

Bezeichnung der Finanzmittel	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Gesamt in Euro
Anteilsbeitrag o.H.	43.733	4.946	0	0	0	0	48.679
Diözese	0	0	0	0	0	0	0
LZ-Personalleistung	65.500	0	0	0	0	0	65.500
Landeszuschuss	0	0	0	0	0	0	0
Bedarfszuweisung	17.267	4.500	0	0	0	0	21.767
Summe in EURO	126.500	9.446	0	0	0	0	135.946

LEADER-Region - Mitgliedschaft

Seitens der Europäischen Union gibt es eine Gemeinschaftsinitiative für die Entwicklung des ländlichen Raumes (Förderungen). Konkret wurde hierfür die sogenannte LEADER-Initiative ins Leben gerufen.

LEADER heißt „Liaison Entre Actions de Developpement de L'Economie Rurale“, übersetzt also „Verbindungen zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“.

Regionen können sich nunmehr für den LEADER-Zeitraum 2007-2013 bewerben. Im Bezirk Gmunden hat sich bereits während des LEADER+-Zeitraumes die Region „Inneres Salzkammergut“ zusammengeschlossen. Nun soll auch das äußere Salzkammergut eine LEADER-Region für den Zeitraum 2007-2013 bilden. In LEADER-Regionen sollen förderungsfähige Projekte mit EU-Fördergeldern (z.B. Themenwege, Kulturprojekte, Wanderwege etc.) umgesetzt werden. Zu diesem Zweck wird ein eigenes Management eingesetzt, welches mit EU-Fördergeldern und Beiträgen der beteiligten Gemeinden finanziert wird. Die einzelnen Projekte selbst werden dann mit EU-Fördergeldern und Mitteln der betroffenen Gemeinden/Förderungswerbern umgesetzt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. Juni 2006 einen einstimmigen

Grundsatzbeschluss darüber gefasst, dass man der **LEADER-Region** (2007-2013) beitrifft.

Nunmehr hat der Gemeinderat von Grünau folgendes beschlossen:

13 Gemeinden in Norden des Bezirkes Gmunden mit ihren mehr als 60.000 Einwohnerinnen und Einwohnern arbeiten erfolgreich an der gemeinsamen Bewerbung als LEADER-Region mit dem Arbeitstitel „**Gmunden Nord**“. Ziel ist die engere Kooperation der Gemeinden und das Erschließen von Fördergeldern zur Entwicklung des ländlichen Raumes. Neben formalen Anforderungen, die es zu erfüllen gilt, müssen sich die Gemeinden entsprechend genau definierter Kriterien organisieren, um die Chance als Anerkennung als LEADER-Region zu wahren. Dies wird in Form eines Vereines geschehen. Damit die Einreichung termingerecht erfolgen kann, dokumentiert der Gemeinderat von Grünau im Almtal

1. seine ausdrückliche Absicht, Mitglied dieses Vereines zu werden und die Bereitschaft zur Übernahme von Funktionen zu haben und beschließt
2. beginnend mit dem Zeitpunkt der Anerkennung der LEADER-Region bis zum 31.12.2013 jährlich EUR 1,5 pro Einwohner an den Verein zu entrichten. Mit diesen Beiträgen werden Mitarbeiter und deren Infrastruktur finanziert bzw. Projekte vorangetrieben.

ÖVP-Gemeinderatsfraktion Nachwahl in Ausschuss

Seitens der ÖVP-Gemeinderatsfraktion wurde folgende Nachwahl nach dem Ausscheiden von Frau Christina Strasser aus dem Ausschuss für Sport-, Kultur- und Freizeitangelegenheiten getätigt:

Zum Ersatzmitglied des Ausschusses für Sport-, Kultur- und Freizeitangelegenheiten wurde Frau Sandra Auinger Kefergasse 16, 4645 Grünau, gewählt.

Straßenverbreiterung „Am Weiher“ (Gaster)

Der Gemeinderat hat den Grundan- und -verkauf für die Straßenverbreiterung „Am Weiher“ (Gaster im Bereich der Liegenschaften Pirzl - Am Weiher 17 - bis zum Ende der Liegenschaft Strasser - Am Weiher 19) zum Preis von € 20,--/m² (Gesamtablösesumme € 1.560,00) genehmigt sowie den Vermessungsplan GZ: 450-06 vom 15.03.2007 von Dipl.-Ing. Walter Steindl aus Gmunden beschlossen.

Übernahme einer Ausfallshaftung

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünau im Almtal hat in seiner Sitzung am 25.04.2006 eine Ausfallbürgschaft bis zu € 435.000,00 befristet bis 31.03.2010 beschlossen. Nunmehr hat die Kasberg Lift GesmbH & Co KG zur Erfüllung der finanziellen Erfordernisse einen Antrag auf Übernahme der Besicherung eines weiteren Liquiditäts-Überbrückungsdarlehens eingereicht.

Der Gemeinderat hat die zusätzliche Ausfallbürgschaft bis zu € 350.000,00 befristet bis 31.03.2008 vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung übernommen; ebenso wurden der diesbezügliche Bürgschaftsvertrag und der Kontokorrentkreditvertrag genehmigt.



Die Handelsakademie für Berufstätige gibt Erwachsenen im zweiten Bildungsweg die Möglichkeit, ihre berufliche Qualifikation entscheidend zu verbessern.

Neben einer fundierten kaufmännischen Ausbildung gibt es ein umfangreiches Paket an möglichen Zusatzqualifikationen wie ECDL oder Business English Certificate. Diese Leistungen können zu sehr günstigen Bedingungen angeboten werden. Die Studierenden können nicht nur die Schule kostenlos besuchen, sie erhalten auch die Schulbücher gratis und können die staatliche Schulbeihilfe in Anspruch nehmen.

Der Unterricht findet jeweils Montag bis Freitag von 18:00 bis 21:55 Uhr statt.

Aufnahmebedingungen:

- ⇒ Erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe
- ⇒ Erreichung des 17. Lebensjahres im Jahr der Anmeldung
- ⇒ Eintritt in das Berufsleben
- ⇒ keine Aufnahmeprüfung
- ⇒ Absolventen der Handelsschule können in das 3. Semester einsteigen

Anmeldungen:

Persönlich, während der Schulzeit im Sekretariat HAK I Wels, Stelzhammerstrasse 20, von Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr oder via Internet unter www.hak1wels.at/abendschule.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Studienkoordinatorin Frau OStR Prof. Mag. Margarete Nöhammer (07242/45576-13).

NEWS AUS DEM TECHNO-Z SALZKAMMERGUT



Am 19. Juni 2007 endete die bereits 2. Periode, in der ich die beiden Almtalgemeinden Scharnstein und Grünau im Aufsichtsrat des Technologiezentrums Salzammergut-Gmunden vertreten durfte. Auch für die kommenden vier Jahre haben mich die beiden Gemeinden wieder nominiert.

Mit Stand 1. April 2007 waren insgesamt 30 Firmen im Techno-Z eingemietet, wodurch sich eine Auslastung von nahezu 100 % ergab. Jungunternehmer zahlen aktuell dabei eine monatliche Miete von € 4,782 pro m², die Normalmiete beträgt € 6,83, plus einem Nebenkostenzuschlag von € 2,26 pro m² zur Nutzung aller vorhandenen Infrastruktureinrichtungen.

Leider sind derzeit keine Firmen unseres Tales im Techno-Z untergebracht, obwohl gerade die vorhandene Infrastruktur den Start und die ersten Jahre einer Selbständigkeit sehr erleichtern und fördern.

Im Techno-Z werden auch immer wieder regionale Veranstaltungen für Schulen, die Gemeinden und Unternehmen durchgeführt. Seit Februar 2007 finden z.B. die Arbeitskreise der Leader-Region statt, aber auch Schulungen für Kranführer und Staplerfahrer werden abgehalten. Auf der Homepage des Techno-Z können unter der web-Adresse www.tzs.at alle Details abgerufen werden.

Sollte das nördliche Salzammergut und damit auch die Almtal-Gemeinden auf Grund der ausgearbeiteten Projekte als Leader-Region anerkannt werden, wird es die Aufgabe der politisch Verantwortlichen sein, die Möglichkeiten und Dienste des Techno-Z zu nutzen!

Um das Techno-Z auch finanziell positiv führen zu können, müssen auch diverse Projekte abgewickelt werden. Der Geschäftsführer DI. Horst Gaigg kümmert sich z.B. auch um das Techno-Z in Bad Ischl und ist verantwortlich für die Errichtung des neuen TZ Mondseeland. Federführend ist der Geschäftsführer u.a. auch bei den Projekten „Galileo- GPS & Winterdienst“, „FH Region OÖ-Studium via VC im TZ Gmunden“ oder „SAFE-Salzammergut“, das sich mit Arbeitsbewältigungsfähigkeit beschäftigt.

Sollten Sie liebe Leser/innen noch mehr Infos vom und zum Technologiezentrum benötigen, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Aufsichtsrat
Ing. Josef Bittendorfer

Wieseck 29
4644 Scharnstein
Tel.-Nr. 07615/7293
oder 0664/4249805



E-mail: bittendorfer-akt@almtal.net



AMTSTAGE DER NOTARIATE GMUNDEN von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindeamt

Dr. Heinz Lumerding

Freitag, 13. Juli 2007
Freitag, 10. August 2007
Freitag, 07. September 2007

Dr. Fritz Enzmann

Freitag, 27. Juli 2007
Freitag, 24. August 2007
Freitag, 21. September 2007



NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Aufgrund der im Herbst gesammelten „grünen Meilen“ wurden die Kindergartenkinder von Bürgermeister Alois Weidinger ins Naturfreundehaus „Wimmergreuth“ eingeladen. Mit einer Hüpfburg, einer Kletterwand, einer großen Feuerstelle und einem guten Essen war das Abenteuer perfekt. Wir möchten uns dafür recht herzlich bedanken.

Bei strahlendem Sonnenschein veranstalteten wir am Sonntag, den 24. Juni 2007 unser **Sommer-Abschlussfest**. Durch den Beitrag vieler freiwilliger Helfer wurde es zu einem großen Ereignis für die Kinder und die Erwachsenen. Herzlichen Dank an Herrn Bernhard Lankmaier und alle engagierten Eltern.

Bereits zum 2. Mal lud uns die Familie Wolfgang und Anita Pimminger (Gasthaus Kirchenwirt) zu einem erfrischenden Eis im Gastgarten ein. Danke an die Wirtsleute!

Sommerferien: 27.7.2007 bis 9.9.2007
1. Kindergartentag 10.9.2007

Im Herbst gibt es wieder 3 Gruppen, in einer Gruppe wird wieder ein unter 3-jähriges Kind mitgeführt. Wir verabschieden uns von Frau Doris Rumesberger und wünschen ihr für ihre berufliche Laufbahn alles Gute. Mit Herbst 2007 kommt Frau Miranda Rab aus dem Karenz zurück und übernimmt die Mäusegruppe.

**Wir wünschen allen Kindern
und Eltern sonnige
und erholsame Ferien!**
Das Kiga-Team



Information im Sinne der Trinkwasserverordnung

Gemäß den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung (Bundesgesetzblatt II/304/2001) hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren.

Bei der letztmaligen Untersuchung durch das Umweltlabor Dr. Axel Begert GmbH aus Bachmanning (April 2007) wurde festgestellt, dass das Wasser gemäß österr. Lebensmittelgesetz als **verkehrsfähig** zu beurteilen ist.

WICHTIGE WERTE

Parameter	erlaubter Wert	Einheit	Mudlmoos	Enzenbach	Reifgraben
Nitrat	50 mg/l	mg/l	4,30	4,90	4,90
Nitrit	0,1 mg/l	mg/l	< 0,02	< 0,02	< 0,02
Eisen	0,2 mg/l	mg/l	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Mangan	0,05 mg/l	mg/l	< 0,005	< 0,005	< 0,005
Carbonathärte		°dH	9,88	8,40	10,92
Gesamthärte		°dH	10,60	8,40	11,20



Die Trinkwasseruntersuchungsbefunde liegen auch am Gemeindeamt Grünau im Almtal während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auf.

Was ist los im ELTERN-KIND-ZENTRUM ALMA?

Das Frühjahr/Sommersemester ist vorüber, wir haben gespielt, gebastelt, gesungen, experimentiert, gequatscht und noch vieles mehr.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Kursleiterinnen - ganz besonders bei Anita - für ihre Unterstützung und Mithilfe, weit über die Kurszeiten hinaus.

Nur durch ihre Hilfe ist es möglich, in Scharnstein und in Grünau Veranstaltungen abzuhalten.

Einen weiteren großen Dank an Frau Sylvia Rathberger für die vielen Materialspenden, die wir seit unserem Bestehen laufend erhalten. DANKE!

Danke auch an die Gemeinden Scharnstein und Grünau, die unser EkiZ ermöglichen und an alle Firmen, Personen und Eltern, die uns auf unterschiedlichste Art und Weise unterstützen! **Ihr seid alle toll!**

Durch unser Zusammenhelfen ist es uns gelungen, einen wahren Ort der Begegnung zu schaffen.

**Das Eltern-Kind-Zentrum
ist in den Sommerferien
geschlossen!**

Die **Müiterrunde** findet in den Sommerferien 14-tägig, jeden 1. und 3. Donnerstag, jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr, statt.



KURSE IN DEN FERIEN

Erkundungen im Lebensraum Wald. Der Wald, was ist das eigentlich? Was kannst du im Wald alles entdecken? Welche Vögel hörst du singen? Was stehen hier für Bäume? Komm mit, schau selbst und finde mit uns die Antworten.

Waldfühlungen

Für Kinder von ca. 5-7 Jahren, mit oder ohne Begleitung.

Am 12. Juli 2007, 09:00 bis 11:30 Uhr, im Tierpark Grünau im Almtal. Kosten: € 7,50 pro Kind, Erwachsene frei, Geschwisterkinder bezahlen die Hälfte.

Der junge Forscher im Wald

Für Kinder von ca. 8-10 Jahren.

Am 14. Juli 2007, 09:00 bis 12:00 Uhr, im Tierpark Grünau im Almtal. Kosten: € 9,- pro Kind, Erwachsene frei, Geschwisterkinder bezahlen die Hälfte.

Leitung: Dr. Didone Frigerio, Doktorin der Biologie, Mutter

Die Kurse finden bei jedem Wetter statt. Bitte entsprechend kleiden! Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich! - 0676/88566424, ekiz.almtal@kinderfreunde.cc.

Das neue Programmheft des Eltern-Kind-Zentrums Alma erscheint Anfang September.

Wir wünschen allen Kindern und Erwachsenen einen schönen Sommer!



Die Highlights im Sommer mit der OÖ Familienkarte

Schiff Ahoi - über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte

Eine **Schiffahrt**, die ist lustig - heißt es wieder vom 1. bis 31. August bei der Reederei Wurm + Köck zum Spitzenpreis von € 20,- statt € 48,- pro Familie.

Vom 1. bis 31. August legt das Schiff in Linz um 9:45 Uhr ab und schon geht es über die Donauwellen zu den spannenden Schleusungen in Ottensheim und Aschach, bei denen das Schiff um ca. 10 m gesenkt bzw. angehoben wird.

In Untermühl können sich die Kinder dann am Spielplatz in der Nähe der Anlegestelle so richtig austoben und bei der Kinder-Rätselrally testen schlaue Köpfe ihr Wissen, um mit ein bisschen Glück auch einen der wertvollen Sachpreise bei der Verlosung Ende August zu gewinnen.

In Untermühl bietet sich auch die Gelegenheit, ein Stück entlang der Großen Mühl zu wandern.

Um 15:20 Uhr geht es wieder zurück nach Linz, wo das Schiff um 15:50 Uhr wieder anlegt. Die Karten sind **ausschließlich** im Vorverkauf bei den öö. Raiffeisenbanken erhältlich.

Mehr Infos auf www.familienkarte.at!

Landesgartenschau Vöcklabruck 2007

Die **OÖ. Landesgartenschau** übertrifft alle Erwartungen. Schon drei Wochen nach der Eröffnung konnte der/die 50.000ste Besucher/in geehrt werden. Speziell für Familien mit Kindern wird ein buntes Programm geboten. Verschiedene Spielstationen, Kinderschminken, Ponyreiten, Hüpfburg uvm. stehen an Wochenenden und Feiertagen bereit und mit Eddy, dem Eimer, kann man an sechs Abenteuerstationen Punkte sammeln. Als Belohnung werden am Ende der Gartenschau unter allen Teilnehmern wertvolle Preise verlost. Als Hauptpreis winkt ein Familienwochenende im Aquapulco Bad Schallerbach.

Jeden Mittwoch um 14:00 und 15:30 Uhr treffen sich die kleinen Besucher im Wasserpark.

Am 4. August findet das traditionelle Vöcklabrucker Kinderfest statt und vom 13. bis 26. August werden beim Familienquiz auf www.familienkarte.at 20 Familien-Eintrittskarten verlost.

Eintritt mit der OÖ Familienkarte

€ 10,- /pro Elternteil (statt € 11,-)
Freier Eintritt für Kinder bis 17 Jahre (statt € 2,-)



INFORMATION



Die Ordination Dr. Trautwein ist wegen Urlaub **vom 14. bis 29. Juli 2007** geschlossen.

Vertretung: Dr. Mittermayr - Tel.-Nr. 07615/2650
Dr. Bimminger - Tel.-Nr. 07615/7783

Neues aus der Volksschule



Bezirksbewerb - Erste Hilfe

Druckverband, stabile Seitenlage, Dreieckstuch - alles keine Fremdwörter mehr für die Kinder der 3.a Klasse der VS Grünau. Wochenlang bereiteten sie sich gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Regina Wittmann auf den **Bezirks-Helfi-Bewerb** des Roten Kreuzes vor. Er wurde diesmal am 24. April 2007 in der VS Vorchdorf ausgetragen. 42 Gruppen waren am Start, darunter auch die „Grünauer Hexen“ und die „Grünauer Schlaufüchse“. Der erste Teil des Bewerbes bestand aus einer theoretischen Prüfung. Jedes Kind musste dabei einen mehrseitigen schriftlichen Test in einer vorgegebenen Zeit bearbeiten. Der zweite Teil war die praktische Prüfung. Hier mussten die Schüler und Schülerinnen Teamfähigkeit, Wissen, aber auch Ruhe und Gelassenheit vor den strengen Augen der Prüfer unter Beweis stellen. Hundebiss, Knochenbruch, Verbrennung, Bewusstlosigkeit, Verätzung sind nur einige Verletzungen, welche die Kinder fachkundig zu versorgen hatten.

Die Aufregung vor diesem Bewerb war natürlich riesengroß. Einige Eltern reisten als Fans nach, drückten die Daumen und fieberten mit uns mit. Dank Teamgeist, enormem Wissen und Nervenstärke legten alle Grünauer TeilnehmerInnen diese Ersthelferprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Herzliche Gratulation!

Bewegung - das Tor zum Lernen

Am 22. Juni 2007 meinte es der Wettergott mit uns sehr gut und wir konnten unser **Sportfest** bei besten Bedingungen durchführen. Unsere Schüler genossen einen Tag gefüllt mit Bewegungsspielen und sportlichen Aktivitäten. Die zahlreichen Helfer, die das umfangreiche Angebot erst ermöglichten, trugen zum Erfolg dieser Veranstaltung bei. Von den Eltern wurden folgende Stationen angeboten: Sackhüpfen, Seilziehen, Hürdenlauf, Golfen, Völkerballspiel, Staffellauf, Schwungtuch und Gummistiefel werfen. Herzlichen Dank auch an die Almtaler Volksbank für die Übernahme der Kosten für die Hüpfburg und an die RAIBA Grünau für die Bezahlung der Hürden. Weiters bedanken wir uns bei allen für die Teilnahme und sind stolz darauf, dass die Schulpartnerschaft in Grünau einen so hohen Stellenwert hat. Auch hier ist wieder ersichtlich, dass eine gute Kommunikation und Öffnung der Schule nach außen sehr viele wertvolle Vorteile mit sich bringt.

Für die nächsten Wochen wünsche ich unseren Schülern viel Zeit zum Entspannen und zum Erholen!

VD Sabine Schiefermair

Planung und Organisation - Sportfest 2007		
Schule: VL Michaela Holzinger, Union: Bernhard Lankmaier, ASKÖ: Hannes Stockhammer		
Skiclub Union Asmag Grünau	Hindernislauf	Kathrin Gerstl, Franz Raffelsberger
Fußballverein	Torwand	Ingrid Fischer, Doris Leithinger
Fußballverein	Fußballspiel	Schiedsrichter: Vizebürgermeister Johann Ettinger
Tennisverein	Training	Alfred Aitzetmüller, Franz Santner Rüdiger Spaun
Sektion Tischtennis	Training	Hans Ahamer
Sektion Leichtathletik	60 m Lauf mit Zeitnehmung	Christian Rauscher
ÖAMTC	Radparcour	Herr Hummer
Union - Kinderturnen	Trampolin - dicke Matte	Roswitha Hauer, Doris Ettinger Johanna Ettinger
Feuerwehr	Zielspritzen	Leopold Brozek Hubert Bammer Siegfried Huemer



SCHULTASCHEN SAMMELAKTION - eine Sozialhilfeaktion für Kinder in Albanien

WAS WIRD GESAMMELT:

- saubere und gebrauchsfähige Schultaschen, Rucksäcke, Federpenale
- neuwertige Spitzer, Lineale, Stifte, ...
- ungebrauchte Hefte, Blöcke,...
- saubere Jausenboxen
- **KEINE** Schulbücher
- **KEINE** kaputten oder verschmutzten Schultaschen bzw. Schulutensilien

WAS PASSIERT DAMIT:

Die Sammelware wird von der ORA Österreich (www.ora-austria.org) nach Albanien in die Missionsstation Fushe-Arrez gebracht und dort von Franziskanerschwestern an bedürftige Kinder verteilt.

WO & WANN WIRD GESAMMELT:

Vom 1. August bis 1. Oktober 2007 in allen Altstoffsammelzentren in OÖ!



**Eine Initiative der OÖ. Bezirksabfallverbände,
Statutarstädte, ORA Österreich und der OÖ. LAVU AG!**

EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!

Mehr Information finden Sie im Internet unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at

Medieninhaber (Herausgeber): Gemeinde Grünau im Almtal, Im Dorf 17, 4645 Grünau i.A.
Erscheinungsort: 4645 Grünau im Almtal

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Alois Weidinger, Gemeinde Grünau im Almtal
Layout: Helga Bammer, bammer@gruenau.ooe.gv.at